

Herzlich willkommen im St. Katharinenkloster!

Konstantin von Tischendorf (1815-1874) – Professor an der Universität zu Leipzig – war Zeit seines Lebens auf der Suche nach uralten Bibelhandschriften. Seine bahnbrechende Überlegung war: Je älter eine Handschrift, je näher sie an die Originalquellen heranreicht, um so authentischer muss der Text sein und um so weniger Gefahr besteht, dass der Bibeltext verfälscht worden ist. Doch wo findet man alte Bibelhandschriften? In der Regel in alten Klöstern.

Und so machte sich Tischendorf im Mai 1844 zu einem der ältesten noch erhaltenen Klöster der Welt auf, zum St. Katharinenkloster auf der Sinai-Halbinsel. Tischendorf machte sich an die Arbeit und untersuchte die Bestände der Bibliothek. Eines Tages entdeckte er zu seinem großen Schrecken in einem Abfallkorb 129 großformatige Pergamentblätter. Sie waren zum Verbrennen im Ofen bestimmt! Einige Korbfüllungen waren bereits im Feuer gelandet. Tischendorf konnte kaum glauben, was er in den Händen hielt.

Der griechische Text stammte aus dem Alten Testament und die Buchstabenform ließ eine Datierung auf die Mitte des 4. Jahrhunderts zu. Der Leipziger Professor hatte ein Fragment einer griechischen Bibel von ca. 350 n. Chr. in den Händen!

Somit war der Codex Sinaiticus gefunden!

Eure Aufgabe: Findet den CODEX SINAITICUS!

Die Adventisten sagen in ihrem Glaubensbekenntnis:

„Für mich ist und bleibt die Bibel Gottes heiliges Wort, geschrieben durch Inspiration und verstehe sie als alleinige Richtschnur für mein tägliches Leben.“

(1. Das Wort Gottes)

Was wäre eine Bibelrallye ohne die Bibel. Für jede Bibel die ihr dabei habt, bekommt ihr 🎯 Bonuspunkt 😊

Eure Aufgabe: Ordnet die Bücher der Bibel in der richtigen Reihenfolge ein! 📖 Punkte